

KUNSTBLITZ

Mai 2022

AUSSTELLUNG IM TUSCULUM

14.-29.5.

Maria Rupp und Sybille Kölbl

MIT STIFT UND FARBE

ZEICHNUNGEN, RADIERUNGEN, AQUARELLE



Mit
Stift
und
Farbe



Gemeinschaftsatelier Tusculum, Kohlgruber Str. 20, 82418 Murnau

Öffnungszeiten: Sa/So 15 - 18 Uhr

Eröffnung: Sa 14.5. 15 Uhr

In dieser Ausstellung treffen sich zwei Künstlerinnen unterschiedlicher Ausdrucksformen. Maria Rupp zeigt sehr fantasievolle Aquarelle, während Sybille Kölbl mit ihren Zeichnungen, Radierungen und Aquarellen der Realität verhaftet ist. Dieser Gegensatz zeigt sich in den verschiedenen Werken.

WEITERE AUSSTELLUNGEN VON MITGLIEDERN

2.4. – 15.5.

Karin von der Saal

**INNEHALTEN – BILDER VON MOOS UND SEE
ZEICHNUNGEN UND RADIERUNGEN**



Staffelseemuseum, Seestraße 1, 82418 Seehausen
Do - So /Feiertag 14 - 18 Uhr
Eröffnung: Sa 2.4. 14 Uhr

Gelebte Stunden ... sagte der Künstler Klaus Eschenlohr über das Zeichnen in der Natur

Die Natur rund um den Staffelsee und das Murnauer Moos zeigt sich oft still und melancholisch. In dieser Landschaft aus Bachläufen, knorrigen Weiden, Erlen und sperrigem Schilf ist die Künstlerin mit Stift und Skizzenbuch unterwegs; hier findet sie ihre Motive. Dies sind weniger die großen Panoramen, sondern eher stille Winkel, Spuren im Schnee, Birken im Gestrüpp – eine verhaltene Schönheit, die sich oft erst auf den zweiten Blick offenbart. Zum Festhalten reicht meist der Bleistift; Kohle, Pastell oder die Umsetzung in der grafischen Technik der Radierung bieten weitere Ausdrucksmöglichkeiten. Überwiegend werden in der Ausstellung Exponate aus der unmittelbaren Umgebung von Murnau und Seehausen gezeigt.

13.-22.5.
Künstlervereinigung Murnau e.V. Tusculum
SPRACHE – FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG
IM RAHMEN DER MURNAUER KULTURWOCHE




Tusculum
Künstlervereinigung Murnau e.V.

**Bilder
Objekte
Grafiken**

Vernissage:
Freitag
13. Mai 2022
19.00 Uhr

**Kultur- und
Tagungs-
zentrum**
Ödön-v.-Horvath-
Platz 1
Murnau

Geöffnet:
14. - 22. Mai 2022
täglich von
15.00-20.00 Uhr

Kultur- und Tagungszentrum Murnau,
Ödön-von-Horvath-Platz 1, 82418 Murnau
Öffnungszeiten: 14.-22.5. täglich 15–20 Uhr
Eröffnung: Fr 13.5. 19 Uhr

Finissage: So 22.5. 19 Uhr mit Pantomime-Vorführung von Jan Kähler
und Uta Schnuppe-Strack

„Sprache“ – so lautet das Thema der diesjährigen Murnauer Kulturwoche. Aber Sprache und Kunst, geht das zusammen? Wir meinen: ja! Gibt es nicht Körpersprache, Zeichensprache, Pantomime – alles Begriffe, die Sprache, bildende und darstellende Kunst verbinden? Und wie Sprache dient auch Kunst der Kommunikation und bekommt eine weitere Dimension, wenn sie verschränkt wird mit anderen Mitteln der Verständigung. Wir vom Tusculum fanden das Thema insgesamt anregend und herausfordernd. So zeigt diese Ausstellung Arbeiten mit einer großen Themenbreite: von der digitalen Kommunikation und Emoji über das Zinken, der Jahrhunderte alten Geheimsprache fahrenden Volks, Traumsprache und – leider aus aktuellem Anlass – auch zu Zeitklage, Krieg und Frieden. Sie als Besucherinnen und Besucher möchten wir wie immer einladen, an diesen unseren Überlegungen teilzuhaben.

29.4. - 3.6.
Gerd Lepic und Uta Schnuppe Strack
EUROPAREISE



Kunstwerk Turbinenhaus, Naumburg, Weißenfelser Str. 15A,
06618 Naumburg (Saale), Telefon: 0170 8612304
Öffnungszeiten: Mo / Di / Do 10 - 16 Uhr
Eröffnung: Fr 29.4. 18 Uhr

Von Herbst 2018 bis zum Frühjahr 2020 war das Künstlerpaar europaweit mit dem Projekt MOVING ART COLONY IN EUROPE tätig. Künstlerkolonien gab und gibt es bereits in vielen Ländern Europas. Sie entstanden und entstehen überall dort neu, wo sich Kreative zusammenschließen, um gemeinsam zu leben und miteinander arbeiten. In ihrem Projekt haben die beiden Clowns und bildende KünstlerInnen besucht, um mit ihnen zu arbeiten und damit den europäischen Gedanken erlebbar zu machen. MOVING ART COLONY IN EUROPE wurde durch Covid gestoppt – und zunächst durch das virtuelle paneuropäische Kunstprojekt MASKS ersetzt: Eine Interpretation der Maske in den Zeiten der Pandemie. „Gerade in der Zeit der Corona-Krise benötigen wir eine Kunst, die die Verschränkung der Organismen ausdeutet. Eine Kunst auch, die den menschlichen Egozentrismus als eitle Selbsttäuschung entlarvt. Denn immer noch und wieder laufen wir Menschen Gefahr, zu vergessen, dass die Umwelt nicht allein von uns geformt wird, sondern auch von anderen Organismen. Unsere Körper sind keine geschlossenen Systeme, abgegrenzt von unserer Umgebung, sondern offenporig. Die Durchmischung nichtmenschlicher, menschlicher, synthetischer und natürlicher Materie ist eine Realität“.

6.5.-15.10.
Basia Jankowski
KUNSTWIRTE
2022

Ich male Gegenständliches, dem ich begegne. Das subjektiv „Schöne“ versuche ich mir in seiner formalen Eigentümlichkeit zu erschließen und malerisch neu herzustellen. Es geht mir beim Malen darum, eine Komposition zu schaffen, der eine Notwendigkeit von Farbe und Form innewohnt, die ich einerseits dem realen Motiv abzulassen versuche, aber malerisch neu erfinde. Das ist ein Spannungsverhältnis, das Spaß macht.

Tel.: 08841 - 99 88 950 Mobil: 0173 - 85 30 786
juana.b.jankowsky@t-online.de



Basia Jankowsky

Basia Jankowski präsentiert ihre Gemälde im *Restaurant Auszeit*

Ödön-von-Horvath-Platz 1, 82418 Murnau
Öffnungszeiten: Mi - Fr 18 - 23 Uhr, Sa/So 12 - 14.30 Uhr, 18 - 23 Uhr

6.5.-15.10.
Uta Schnuppe-Strack
KUNSTWIRTE
2022

Uta Schnuppe Strack

ist Malerin und Clownin.

In ihren Gemälden nimmt sie momentan Blumenblüten in den Fokus. In immer neuen Variationen nähert sie sich ihnen an. Gemeinsam mit Gerd Lopic betreibt sie das Malwerk Oberhausen zwischen Murnau und Weilheim. Sie arbeitet mit den Medien Acryl, Collage, Siebdruck, Intagliotypie und vielen weiteren Versuchungen.

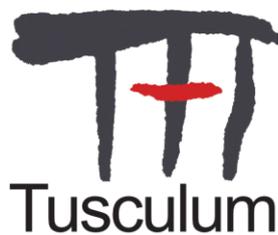
Als Clownin ist sie in unterschiedlichen Gruppierungen im europäischen In- und Ausland unterwegs, als Solistin, im Duo und mit Clown ohne Grenzen.

www.schnuppenstaub.de
UtaStrack@t-online.de
Tel.: 0171 - 313 4508



Uta Schnuppe-Strack zeigt ihre Bilder im Wirtshaus *Zum Beinhofer*

Seidlstrasse 13, 82418 Murnau
Öffnungszeiten: Fr / Sa 17 - 22 Uhr, Mo / So 11.30 - 15 Uhr, 17 – 22 Uhr



KUNSTBLITZ

Mai 2022

KURSE

Sa 7.5. 14 - 17 Uhr

Gerd Lepic

KINDER ENTDECKEN MURNAU

EIN KREATIVER NACHMITTAG FÜR KINDER AB FÜNF JAHREN



Gemeinschaftsatelier Tusculum, Kohlgruber Str. 20, 82418 Murnau

Unkostenbeitrag 30,- inkl. Material

Anmeldung: gerd.lepic@googlemail.com

Das MURNAUER AUS- UND DAZUMALHEFT bietet Kindern und Jugendlichen unzählige Möglichkeiten, sich mit dem kulturellen Erbe und den Naturschätzen Murnaus auseinanderzusetzen. Es besteht aus einfachen Zeichnungen, in denen markante Gebäude und Orte in Murnau zu erkennen sind. Im Unterschied zu einem reinen Ausmalbuch regt jedes Blatt zum aktiven fantasievollen Gestalten an: zum Weiterzeichnen, Erfinden zusätzlicher Gestalten, Kolorieren, Hineinschreiben oder Einkleben von Fundstücken. In der Veranstaltung begeben sich die Kinder und Jugendlichen mithilfe ihrer schöpferischen Kräfte auf die Wege ihrer eigenen Fantasie. Und nebenbei erfahren sie noch einiges an Wissenswertem über Murnau und seine Umgebung. Material wird bereitgestellt - natürlich dürfen Lieblings-Stifte und -Farben mitgebracht werden, dazu Lust auf Zeichnen, Malen, Gestalten - und Neugierde!

**Sa 21.5. 14 – 17 Uhr
Uta Schnuppe-Strack und Gerd Lepic
KUNST-WORKSHOP
MIT DEM FEUERROTEN KUNST-MOBIL
IM RAHMEN DER MURNAUER KULTURWOCHE**



Kultur- und Tagungszentrum Murnau
Ödön-von-Horvath-Platz 1, 82418 Murnau
kostenfrei - alle Kinder, Jugendliche und Familien sind herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Alle Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Spiel, auf Vergnügen, Entdeckungen, Angebote zum Mitmachen, Malen, Basteln, Forschen und Gestalten. Gefüllt mit Farben, Experimentierfreude und verschiedenen Malangeboten rückt der Feuerwehr-Oldtimer zum Kreativ-Einsatz aus, um den Kultur-Durst von Kindern und Jugendlichen zu löschen. Alle Angebote sind kostenlos. Das Konzept beinhaltet Kunst und Handwerk. Gespielt und gemalt wird mit Acryl- und Wasserfarben, gezeichnet mit Blei- bzw. Buntstiften, Drucktechniken werden erlernt und mutig alle Techniken gemischt. Die Teilnehmenden dürfen unter den Techniken frei wählen, um schließlich ein eigenes oder ein gemeinschaftliches Bild entstehen zu lassen. Sie probieren sich mit Neugierde, Lust und Freude in der Welt der Malerei, des Druckens und weiterer Medien aus.

**Unsere Mitglieder engagieren sich für die Ukraine.
Beispielhaft versteigerte Bernhard Kölbl
im Rahmen der Hilfsaktion „Lechbruck hilft Ukraine“ ein Gemälde,
um mit dem Erlös Menschen aus den Kriegsgebieten zu helfen.**